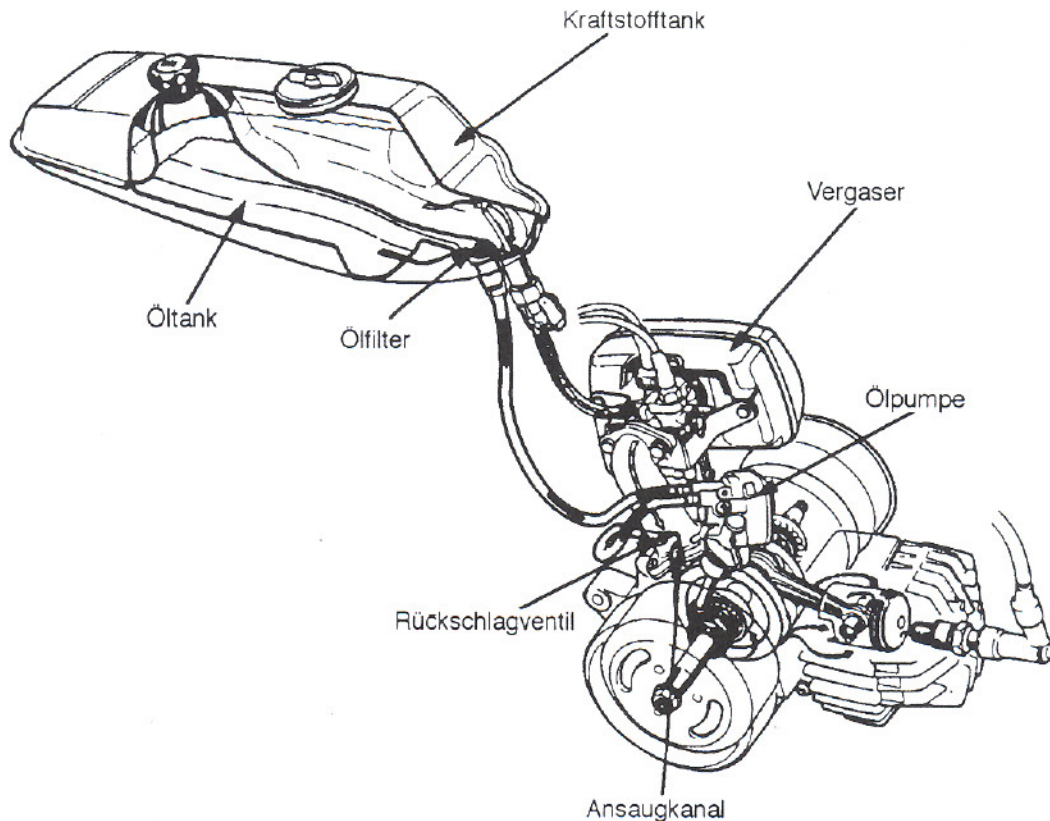
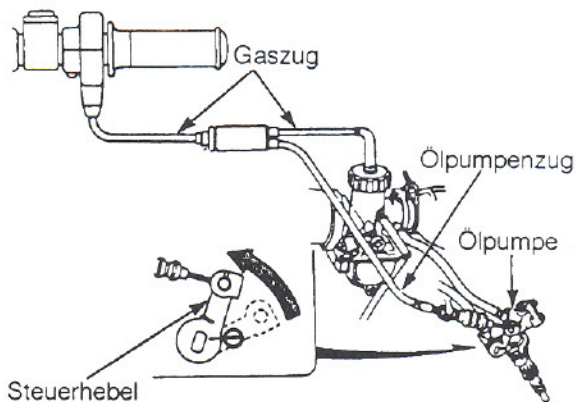


Getrenntschmierung



Das Schmieröl wird in einem separaten Öltank mitgeführt und fließt über Gefälle der Ölpumpe zu. Diese wird von der Kurbelwelle des Motors angetrieben und fördert das Öl last- und drehzahlabhängig zur Einspeisungsstelle im Ansaugbereich (Vergaser bzw. Ansaugstutzen) des Motors. Mit dem angesaugten Kraftstoff/Luftgemisch gelangt es dann in das Kurbelgehäuse zu den einzelnen Schmierstellen.

Dadurch wird eine ausreichende Schmierung unter allen Betriebsbedingungen sichergestellt.



Ölpumpe

Die Ölpumpen der getrenntgeschmierten HONDA-Zweitaktmotoren sind als sog. Tauchkolbenpumpen ausgeführt.

Das Tauchkolbengehäuse im Innern der Pumpe wird durch die Ölpumpenantriebswelle in Drehung versetzt. Dadurch wird abwechselnd die Bohrung im Gehäusemantel mit der Einlaß- bzw. Auslaßöffnung zur Deckung gebracht. Bei Überfahren der Einlaßöffnung bewegt sich der Tauchkolben, gesteuert von einer Nockenbahn und einer Feder, aus dem Tauchkolbengehäuse heraus und bewirkt somit eine Vergrößerung dieses Gehäuseinnenraumes. Dadurch strömt Öl in den Innenraum ein. Durch Weiterdrehen des Tauchkolbengehäuses wird die Auslaßöffnung mit der Mantelbohrung überdeckt; in diesem Moment wird der Tauchkolben von der Nockenbahn in das Kolbengehäuse gedrückt und das Öl aus der Pumpe gefördert.

Über den Steuerhebel kann der Hub des Tauchkolbens und damit die Fördermenge geändert werden.

